



Philipp Haun (o.) coacht die Receiver der Danube Dragons. Justin Fields (kl. B.) leitet ein Camp.

Quarterback Alex Thury hat mit den Donaustädtern den dritten heimischen Titel in Serie im Visier.



## Die „Drachen“ tanzen auf zwei Hochzeiten

**W**ir haben heuer zwei Missionen – in der Austrian Football League und in der Central European Football League“, sagt Alex Thury, Quarterback von Football-Meister Danube Dragons.

Am Samstag (14 Uhr, Donauefeld) steigen die „Drachen“ mit dem Heimspiel gegen die Raiders Tirol in die Saison ein. An der Sideline wird dabei mit Philipp Haun ein Mann als Receiver-Coach stehen, der

➤ Football-Meister Danube Dragons steigt am Samstag in die Liga ein ➤ Auch in europäischem Bewerb im Einsatz ➤ NFL-Quarterback zu Gast

in der European League of Football (ELF) dann bei der Tiroler Franchise als Spieler agieren wird. „Die ersten beiden Dragons-Spiele gehen sich aus, was mich freut“, dann muss der 29-Jährige sich wieder voll auf sein Engagement in der ELF konzentrieren.

Im Europäischen Bewerb CEFL sind die Donaustädter auf Rang vier gesetzt, steigen am 11. Mai gegen Florenz oder Belgrad ein. Um sowohl dort möglichst gut abzuschneiden, als auch in der heimischen Liga den dritten Titel in Serie zu holen, sollen die beiden

Imports helfen. Left Tackle Dennis Kenzler (D) und US-Boy Steve McShane, der als Receiver oder Running Back einsetzbar ist.

Am Sonntag (9–13 Uhr) kann man am Donauefeldplatz dann echte NFL-Luft schnuppern. Justin Fields, letzte Saison Quarterback der Chicago Bears, und Christian Wilkins, Defensive Tackle der Miami Dolphins, leiten ein Camp. Zuschauer sind herzlich willkommen. F. Cerny